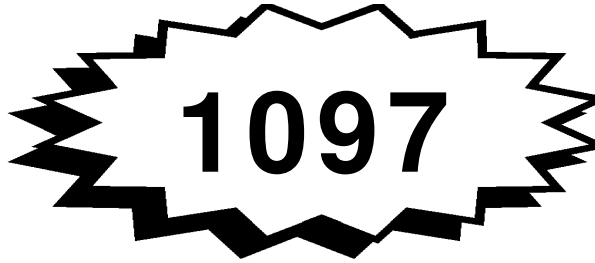


1/2004

Skizophren



CJD BRAUNSCHWEIG SPORTGEMEINSCHAFT E. V.
SKIABTEILUNG - DSV SKISCHULE



Die NEUEN der Skiabteilung

Die folgenden Mitglieder begrüße ich ganz herzlich in unserer Abteilung:

Anna Lisa Ahola	Johannes Ahola	Kalle Ahola
Lutz Arndt	Andrey Bakin	Tanja Biewendt
André Büschken	Stefanie Döhning	Annett Giza
Oliver Giza	Taimy Giza	Linus Joel Guza
Johannes Gremse	Thomas Heinichen	Claudia Hoffmeister
Oliver Korn	Marvin Maier	Catherine Neubert
Silke Rechenbach	██████████	██████████
██████████	Dirk Seilfried	Jostine Maria Seilfried
Thomas Stoch	Daniela Stüber	Lukas Traidl
Stephan Traidl	Iris Trotter	Lars Trotter
Lea Trotter	Luis Trotter	Alexander v. Kornatzki
Ckara Esra v. Kornatzki	Jana Warnecke	Karsten Warnecke
Kai Wedekind	Christopher Wille	Gudrun Zwilgmeyer
Marlene Zwilgmeyer	Stefan Zwilgmeyer	

Ich wünsche allen Neueingetretenen viel Spaß in der Skiabteilung und hoffe auf rege Beteiligung am Vereinsleben.

Euer Yankee

Hintertux Skisafari vom 13.-20.3.2004.....Sonne ohne Ende!



Schnee gab es natürlich auch in ausreichendem Maße. Der Gletscher lässt seine Skifahrer nicht im Stich, obwohl man vermuten könnte, dass er manchmal ziemlich erbost ist über all die Skitouristen, die ihm Tag für Tag den Buckel runterrutschen. Der Klausnerhof in Hintertux ist ein 4 Sterne Hotel mit Familien – Flair. Die Wirtsleute sind sehr freundlich, ohne diese aufdring-

lichen keep-smiling Auftritte und das Essen schmeckte jeden Tag wieder aufs Neue fantastisch. Wir waren ja nur 6 Skifahrerinnen und Skifahrer mit Komfortbedürfnissen. Die meisten in Einzelzimmern untergebracht und mit der Absicht, gemütlich die Skier auf dem Hang zu bewegen. Ein eigener Skibus fährt alle 5 Minuten vom Ort Hintertux zur Talstation.

Der erste Tag auf dem Gletscher war für die eingerosteten und wenig trainierten Teilnehmer etwas gewöhnungsbedürftig. Nach dem üblichen Demo-Fahren gab es für jeden eine individuelle Wochenaufgabe. Beine auseinander, Spannung im Körper, mittiges Stehen und ähnliche schwierige Änderungen „lebenslanger“ Gewohnheiten. Da kam es schon vor, dass bei der Fahrt auf 3000 Meter dem einen oder anderen ganz mulmig wurde. Glücklicherweise sind die Pisten so breit angelegt, dass auch Skifahrer mit großen Problemen noch gut die Hänge herunterkommen. Wir haben uns den Grundfunktionen des Skifahrens belasten, drehen, und kanten langsam genähert und anhand weniger Übungen das Hauptaugenmerk auf das Gefühl beim Skifahren gelegt. Die Kombination aller Grundfunktionen haben wir dann am 4. Tag trainiert und dabei festge-



stellt, dass diese Art des Skifahrens völlig neue Erkenntnisse bringt, was wiederum die Philosophie der Braunschweiger Skischule bestätigt, dass jeder nach seinem Gusto fahren kann und Skifahren kein genormtes



Haltungsrepertoire voraussetzt, sondern einfach nur Spaß machen soll. Der letzte Tag bestand aus Zeitfahren, Stangenfahren, Kurvenfahren, Verfolgungsfahren (der langsamste gewinnt), Ganzkörperdrehen und sonstigen Spielchen mit Spaßcharakter. Es gab natürlich auch Punkte und die Verpflichtung für den Punktbesten, die anderen am Abend mit Getränken zu versorgen. Die Geschichte vom Holzmichel

kennt ja inzwischen wohl jeder. Wir mussten die Story dauernd hören und hoffen, dass dr' Holzmichel inzwischen das zeitliche gesegnet hat, damit das Ganze „a ruh hat“.



Der Hintertuxer Gletscher zeigte sich von seiner besten Seite und als ich zaghaft vorschlug, das Terrain zu erweitern und vielleicht mal den Rastkogel, oder die Eggalm zu erkunden wurde mir mit Entrüstung mitgeteilt, wie ich auf diese Idee käme. Also haben wir uns die ganze Woche auf dem Gletscher herumgetrieben. Am Schluss waren alle zufrieden und entspannt und vom Vorsatz beseelt, das nächste Jahr wieder zu kommen. Die Vor-Reservierungen sind schon gemacht. 05.-12. März 2005 im Klausnerhof für 5 EZ und 5 DZ. Die Option gilt bis 01. Nov. 2004.

Klaus Krauth

Ultimativ letzte Aufforderung zum Tanz.....

Unsere diesjährige Saison Abschlußparty am **08.05.** findet in der ehemaligen Diskothek Off-Shore im play-off-Hotel in der Salzdahlumer Strasse 137 statt.

Beginn ist ab 20:00h.

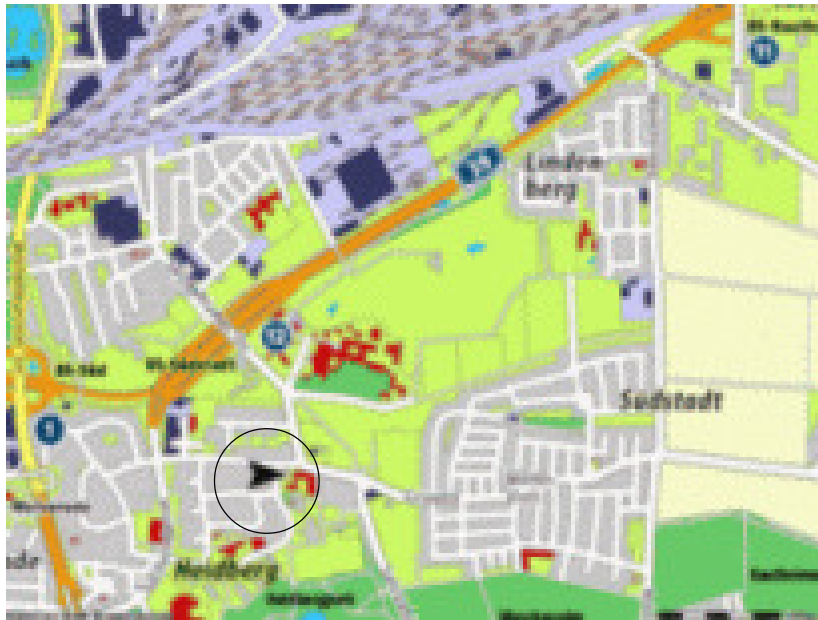
Die Diskothek ist dann nur für uns geöffnet, es ist also keine sonstige „Laufkundschaft“ zu erwarten... Ordentlich einheizen wird uns DJ Aexel.

Für alle, die vorher Interesse an einem sportlichen Nachmittag haben, wollen wir einen CJD-Dreikampf mit den Disziplinen Darts, Badminton und Kegeln in der Zeit von 15:00 - 19:00 anbieten.

Infos und alles weitere erfahrt ihr bei

Risiko unter 0531-54909 oder

Luggi unter 0531-74312



Also bis zum 8.5.2004.....

An alle Skaterinnen und Skater

Damit Eure Skatesaison 2004 gelingt und maximalen Spaß bereitet, findet Ihr hier Termine für die „aktiven“ CJDler.



Letztes Jahr tauchten auf Skate-Veranstaltungen in Deutschland immer wieder CJDler auf. Gerade auf dem Marathon Hannover-Celle hier vor unserer Tür, waren sicherlich mehr als 20 CJDler vertreten. In der Teilnehmerliste konnte man viele allerdings nicht als CJDler erkennen. Dies liegt daran, dass die CJDler sportlich aktiv sind und meist noch in einem Zweit- oder Drittverein sind – und teilweise eben unter diesem anderen Verein gemeldet waren.

Dieses Jahr sind für die Speed-Skater im CJD wieder zwei Termine Pflicht:
1. der Hannover Celle Marathon am 06.06.04 und
2. der Hafencity Inline Marathon am 12.09.04 in Hamburg.

Bitte meldet Euch zu diesen Marathons selber an. Vielleicht kann der CJD Euch beim Startgeld unterstützen. Voraussetzung ist, dass Ihr bei der Anmeldung bei Verein auf jeden Fall „CJD Braunschweig“ eingibt und auch in der Ergebnisliste auftaucht. Startet Ihr ohne diese Angabe oder gar unter einem anderen Verein, kann der CJD natürlich auch nicht als Sponsor tätig werden.

Datum	Ort	Distanz	www
06.06.04	Hannover-Celle	42km	http://www.celle.de
12.09.04	Hamburg	42km	http://www.jever-blade-challenge.de

Wer noch mehr Termine für Veranstaltungen will, kann im Internet unter den folgenden Adressen einiges erfahren:

<http://www.inlinenews.de>
<http://www.speedskater.de>
<http://www.speedskating.de>.

Damit Ihr Euch auf diese Veranstaltungen vorbereiten könnt, habe ich von

Freitag dem 02. Juli 2004 bis Sonntag dem 04. Juli 2004 wieder ein Skate-Camp in Flaeming geplant. Letztes Jahr haben einige Skater ein Probe-Camp durchgeführt und es war ein voller Erfolg. Da die Bettenzahl an diesem Wochenende in unserem Hotel begrenzt ist, gilt: Wer zuerst kommt, malt zuerst. Fläming ist sehr beliebt. Bitte meldet Euch deshalb rechtzeitig (verbindlich) bei mir an.



Der Ablauf ist folgendermaßen geplant:

Wir werden am Freitag mit den privaten Pkws nach Flaeming anreisen. Treffpunkt ist am Freitag in und an unserem Hotel. Nach dem Beziehen der Unterkünfte werden wir so gegen 15:00h zusammen eine kleine Runde skaten.

Die Zimmer können aber auch schon ab 12:00h bezogen werden - wer Lust und Zeit hat kann dies gerne tun.

Hier die Hotel-Daten:

Hotel zum Eichenkranz, Unter den Eichen 1
D-14943 Kolzenburg ,
Tel. [\(03371\) 6107 29](tel:03371610729),
homepage: www.hoteleichenkranz.de
Preis pro Person/Wochenende in 2003: 54,-●

Die Autofahrt dauert normalerweise nur ca. 2 Stunden. Ihr fahrt auf der A2 Richtung Berlin und dann Richtung Luckenwalde. Kolzenburg ist gleich

bei Luckenwalde (ca. 5 km südlich).

Nach dem gemeinsamen Abendessen am Freitag können wir dann den nächsten Tag planen und eine Gruppeneinteilung durchführen.

Samstag wird dann richtig gerollert. Die Gruppe 1 fährt wahrscheinlich die 100 km Runde. Der Rest kann eine kürzere Strecke rollern und jederzeit mit dem Shuttle zur Unterkunft zurückfahren. (2003 sind wir die große Runde schon gefahren. In ca. 5 1/2 Stunden ist es zu schaffen. Wichtig ist aber: die Skates müssen super sitzen, sonst bekommt ihr Blasen oder taube Füße.)

Am Sonntag werden wir dann nach dem ausgiebigen Frühstücksbuffet noch ca. 3h skaten. Hier habe ich geplant, bei Bedarf, die Fahrtechnik etwas zu verfeinern und evtl. sogar eine Videoanalyse durchzuführen. Nach dem Mittagessen ist dann die Rückreise geplant.

Wer will, kann sich in Fläming neben dem Skaten auch an einem schönen Badensee vergnügen oder aber nach Berlin in die City fahren (ca. 50 km von Kolzenburg). Auch kulturelle Highlights gibt es in Flaeming.

Falls Bedarf besteht, könnt ihr von mir ein paar Flaeming Prospekte haben. Dort sind ein paar Infos zur Skatestrecke, Anreise und zu Übernachtungsmöglichkeiten zu finden.

Oder am Besten ihr geht auf die homepage www.flaeming-skate.de. Dort findet ihr auch Infos rund um die Skatebahn in Flaeming.

So, ich hoffe, ich habe Euch schon Lust auf die warme und schneefreie Skatesaison gemacht. Falls jemand Fragen oder Kommentare hat, bin ich unter hpthomin@web.de zu erreichen.

Windsurfen am Ringköbingfjord vom 24.07. bis 07.08.2004



Auch dieses Jahr findet unsere beliebte Surfzeit in Bork Havn am Ringköbingfjord in Dänemark statt!

Dieses Surfrevier ganz im Süden des 25 km langen Fjordes bietet dank der größtenteils hüfttiefen Bucht perfekte Einsteigerbedingungen, aber auch Könner kommen aufgrund der Nordseebelüftung und des nur knapp 25 km entfernten Topbrandungsreviers HVIDE SANDE voll auf ihre Kosten.

Wir wohnen direkt in der ersten Reihe am Fjord in sehr gemütlichen zwei-stöckigen Holzferienhäusern, die in den letzten Jahren sehr komfortabel ausgebaut wurden. Die Hausbelegung beträgt je nach Hausgröße 6-8 Personen. Verpflegung kaufe ich komplett für alle ein, nur gekocht werden muß pro Haus selber. 9 Vereinsboards, vom Anfängertanker bis zum Funboard, und ausreichend Segel stehen zur Verfügung, gegen geringes Entgelt können auch Surfanzüge geliehen werden. Zusätzlich gibt es jeden Tag Surfunterricht.

Natürlich bleibt daneben auch reichlich Zeit für andere Aktivitäten, z. B. Inline-Skaten und Beach-Volleyball. Abends wird dann Party in den Häusern gemacht oder ein gemütliches Lagerfeuer am Strand. Laßt Euch überraschen!!

Die Anreise erfolgt in Fahrgemeinschaften.

Termine: 24.07.04 – 31.07.04 und 31.07.04 – 07.08.04

Preise incl. Unterkunft, Surfboardbenutzung, Surfunterricht und Verpflegung:

270,-- Euro für Vereinsmitglieder

310,-- Euro für alle anderen

Anmeldung zum Windsurfen

Name:

Vorname:

Straße:

Geb-Datum:

Wohnort:

Tel.:

Surfkönnen:.....

Eigenes Material vorhanden?:.....

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Windsurfing-Freizeit

- vom 24.07. bis zum 01.08.04
- vom 01.08. bis zum 07.08.04 an

Überweisungen bitte auf das Konto:

Dirk Tschentscher
Deutsche Bank 24 Braunschweig
BLZ: 27070024
KTO: 311783501

Stichwort: Surfen

Bei Anmeldung werden 100 Euro fällig, der Restbetrag 6 Wochen vor Reisebeginn.
Bei Rücktritt bis 6 Wochen vor Reiseantritt werden 50 Euro Bearbeitungsgebühr einbehalten, danach mindestens 100 Euro.

Die Anmeldung möglichst schnell schicken an:

Michael Quoll
Ottmerstr. 10
38102 Braunschweig

Tel.: 0531/790073

CJD Vereinsmeisterschaften am 22.2.04 im Harz



Nach den diesjährigen guten Schneefällen im Harz entschied sich unser Jugendrenntrainer Wolfi ganz spontan, die Vereinsmeisterschaften im Harz auszutragen. Innerhalb einer Woche wurde ein Hang gesucht, ein Organisationskomitee gegründet und per Telefon und e-mail ein Starterfeld zusammengetrommelt, so daß es am Sonntag den 22.2.04 am Brockenblicklift losgehen konnte. 35 motivierte Skifahrer von klein bis groß konnten sich in den verschiedenen Klassen messen und die 2004er Vereins-

meister ermitteln. Dank großartigem Einsatz von Wolfi, Christine D., Udo und Helmut B. gelang eine spannende Veranstaltung, die letztendlich mit einer Après Party und anschließender Siegerehrung auf dem Parkplatz endete.



Riesenslalom:

Mädels klein: 1. Elena Strauß
2. Wencke Rode
3. Maren Später

Mädels groß: 1. Anette Kienert
2. Lena Breymann
3. Claudia Kienert
4. Ronja Dornfeld

Buben klein: 1. Maxi Strauß
2. Leon Buttman
3. Jan Bürig
4. Hannes Rode
5. Max Bürig
6. Philipp Später
7. Arne Billewicz

Buben groß: 1. Sören Merkel
2. Torne Krüger
3. Moritz Merkel



Damen: 1. Sabine Barnert
2. Anke Briode
3. Tine Münzer
4. Kerstin Billewicz

Herren: 1. Michael Trog
2. Niko Buttman
3. Udo Dornfeld
4. Wolfi Kienert
5. Christoph Langer
6. Hötzi Mehls
7. Jörg Billewicz
8. Christof Bürig
9. Harald Später
10. Stefan Dieck
11. Ulf Maier
12. Dieter Rode
13. Helmut Breyman



CJD Indoormeisterschaften in der Skiarena Neuss

Nach gelungener Ermittlung des „Outdoormeisters“ am 22.2.04 am Sonnenberg im Harz werden am **25.9.04 in der Skihalle Neuss** die Indoormeister des CJD ermittelt!!

Im Riesenslalom wird in den Klassen Damen/Herren/ Jugend männlich/weiblich gestartet. Die Organisatoren befinden sich zur Zeit in Verhandlung mit „Altmeister“ Udo Dornfeld, der als Kurssetzer gewonnen werden soll!! Die Chancen stehen gut!

Der Transport wird wieder per Bus erfolgen (diesmal hoffentlich mit Toilette).

Abfahrt am 18.4.04 ca. 8⁰⁰ am Busbahnhof BS .

Die Anmeldung findet per e-mail an folgende Adresse statt: urs.moehlmann@hotmail.com (Name, Geburtsdatum, Busanreise ja/nein).

Der **Anmeldeschluß** ist der **15.4.04**.

Die Preise werden wieder ca. 25• für Erwachsene und 15• für Kinder incl. Busfahrt betragen (näheres siehe kurzfristig im Internet auf unserer CJD Homepage). Der Einfachheit halber wird die Summe im Bus direkt kassiert, bitte passendes Geld mitbringen!!

Ich hoffe auf eine rege Teilnahme und freue mich darauf, mit Euch die Skisaison 2003/2004 ausklingen zu lassen!!!

Ski heil Urs

Lieber Udo,

ich erinnere mich noch gut und gerne an meine Oberstufenausbildung im Herbst 1997. Der praktische Teil war abgeschlossen, Lehrprobe und freies Fahren verlief alles nach Plan. Dann aber saßen wir, -Willy und ich- am vorletzten Abend bei dir auf Zimmer 12 und mußten uns der theoretischen Prüfung stellen. Auch das sollte eigentlich kein Problem sein, da wir über abgehängte Kanten, Lawinengefahren und ähnliches gut Bescheid wußten. Dann aber bekam ich doch tatsächlich die Frage, welche Verletzungen man sich bei den gerade aufkommenden 'Carvern' zuziehen kann.

Meine Antwort "Knöchelverletzungen" ließ in dir nur ein hämisches Grinsen aufkommen, Big Willy fiel vor Lachen fast vom Stuhl. "Knöchelverletzungen in den neuen Skischuhen seien ein für alle Male vom Tisch....."-nein, Knieverletzungen wolltest du hören - und so bekam ich von dir nur eine drei.

Lieber Udo, es war mir schon immer eine Freude, diejenigen, die mir nicht glauben wollen, von der Wahrheit zu überzeugen.

Quatre Valleés 2004, herrlicher Sonnenschein, tiefer Sulz, letzte Abfahrt am vierten Tag. Spötter reden von Fahrfehler, meine Erinnerung reicht leider nicht soweit, auf jeden Fall tat der Fuß verdammt weh; die Diagnose der mitgereisten Notfallärztin wurde mir 4 Tage später in Braunschweig per Kernspin bestätigt: **'Bruch des linken Innenknöchels!!!!'****Na also**

Mit der Gewissheit, doch gar nicht so schlecht in der Theorie abgeschnitten zu haben, lässt sich der Verlust des Ski's (Stauchung im Bindungsbereich) und der Genuss von 6 Wochen Gips doch eigentlich ganz gut ertragen.....



Gute Besserung allen Verletzten und liebe Grüße an Dich

Niko



Top Five Jugendabenteurer Berg

Vom 25.07. - 31.07. führen wir im Jugendhotel Wurzenrainer in WAGRAIN eine Sommersportwoche für Kinder (ab 8 Jahre) und Jugendliche durch. Auch Familien können teilnehmen. Angebote: Klettern; Begwandern, Hochseilgarten; Höhlentour; Nordic Walking; Canyoning; Kajak; Rafting etc. Nähere Auskünfte und Anmeldung über unseren Jugendwart Uwe Riske. Tel.: 0531/54909 email: uwe.riske@web.de

oder im web unter www.wurzenrainer.com



Saalbach 2004,es gibt immer 2 Möglichkeiten!!!



Wie jedes Jahr hatte die dritte Saalbachtour mal wieder vom feinsten gebucht. Schnee lag ohnehin, Sonne mit blauem Himmel gabs dazu, und die gute Laune kam dann automatisch.

Etliche Altlasten aus der CJD Aussenstelle Nienhagen waren wieder dabei, aber auch Ersttäter aus Italien, Rußland und England hatten sich eingeschlichen. (Cathy stellte dann auch treffend fest, daß die Eigenschaften **Christlich, J**ugendlich , **D**eutsch für diesen Kurs wohl nicht zutreffen)

Mit Trainer Strossi und Instruktor JoJo waren dann auch noch 2 Betreuer am Start, wie sie unterschiedlicher nicht sein können. Daß man beide jedoch



auch gemeinsam nutzen kann, Beweis die Organisation des letzten Tages inkl. Ab-



schiedsabend. Traditionell wurden wieder Gruppen gebildet, die ihnen gestellte Aufgaben lösen mußten und am Abend entsprechen vortragen durften. Und hier war Strossi goldwert, da sein Equipment selbstverständlich Laptop, 17" Monitor und Farbdrucker beinhaltete und er die von JoJo creierten Aufgaben professionell zu Papier brachte.

Und am Abend bewiesen unsere zufällig zusammengewürfelten Gruppen mal wieder viel Geist und Verstand beim Lösen der Aufgaben: Fragen zum Vorspiel Bayern vs Barcelona wurden auch schon mal mit: "zwei Lattentreffer und dann wurde abgeblasen" beantwortet. Die Antwort auf die Frage nach der Anzahl der Unterhosen von JoJo reichte von 0 bis max. eine (aber beidseitig bespielbar).



Höhepunkt allerdings war die Modellierung 'ihres' Skilehrers einer jeden Gruppe im Schnee. Und da bauten die Bombenleger aus Nienhagen 'JoJo nach der Kollision mit einer Schneekatze'.....

mir hat es mal wieder viel Spaß gemacht und ich freue mich auf 2005 euer Kursleiter

Protokoll der Jahreshauptversammlung der Skiabteilung

Datum: 13.02.2004, 19:30h
Ort: Stadthotel, Gewölbekeller

Teilnehmer

(Vorstand):	Rainer Jänsch	Abteilungsleiter
	Dirk Tschentscher	Kassenwart
	Niko Buttman	Pressewart
	Luggi Lengenfelder	DSV-Skischule
	Urs Möhlmann	Rennsport Alpin
	Michael Quoll	Sportwart
	Uwe Riske	Jugendwart

Sonstige Teilnehmer: Stefan Lattenstein, Kai Felske, Janine Claßen, Maike Tschentscher, Martin Schuhmacher, Claudia Bense, Christine Münzer, Sabine Barnert, Axel Rohrberg, Andrea Moldenhauer, Juergen Baerwolf, Jens Weiße, Stefan Dieck, Petra Nietsch, Uschi Strauß, Jörg Billewicz, Michael Trog, Ulrich Trog, Harald Später

Top 1:

Der Abteilungsleiter Rainer Jänsch begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

Top 2:

Andrea Moldenhauer wird als Schriftführerin festgelegt.

Top 3:

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wird genehmigt.

Top 4:

Bericht des Vorstandes:

Abteilungsleiter Rainer Jänsch:

Die Skiabteilung ist weiter gewachsen (159 Eintritte, 78 Aus-
tritte, 5 Ausschlüsse wegen säumiger Zahlungen) auf 1093
Mitglieder (600 männlich, 493 weiblich), davon 201 Jugend-
liche (103 Jungen, 98 Mädchen)

Der Jahresetat beläuft sich auf 22.000 •

Die Saisonabschlussparty fand unter reger Beteiligung im Play
off statt.

Die Herbstwanderung hat in ganz kleiner Runde stattgefun-
den.

Sportwart Michael Quoll:

Im letzten Jahr wurde 2 Wochen bei tropischen Temperatu-
ren in Dänemark gesurft.

Das Tennisturnier fand mit mäßiger Beteiligung bei trübem Wetter statt.

Die Skigymnastik wird gut besucht, es bewegen sich jede Woche ca. 70- 80 Leute.

Pressewart Niko Buttman:

Im Jahr 2003 erschienen nur 3 Exemplare der Skizophren aufgrund verspäteter Abgabe von Beiträgen und Nikos beruflicher Situation. Abgabetermin für die Ausgabe 1/04 ist der 15. März!

Es findet weiterhin eine Publikation von Veranstaltungen und Bildern im Internet statt- Fotos und Infos können an Niko gemailt werden

Jugendwart Uwe Riske:

Es haben Jugendrennkurse in Saalbach und Hintertux stattgefunden, das Team wächst, die Eltern sind begeistert!

Als Sommeraktivität wurde wieder bei der „Go sports tour“ mitgewirkt.

Diesen Winter haben bisher 2 Harzkurse stattgefunden mit 70- 80 Teilnehmern und 10- 13 Übungsleitern.

Im Sommer 2004 ist in Wagrain ein Junioren- Adventure- Kurs im „Wurenrainner- Haus“ geplant. Weitere Infos folgen über die Skizophren.

Sportwart Urs Möhlmann:

Die Indoor- Ski- Vereinsmeisterschaften fielen letztes Jahr mangels Beteiligung aus, sind jedoch von Urs Möhlmann für Sonntag, den 18. April 2004 in Neuss geplant. Anmeldungen werden schon entgegengenommen.

Kassenwart Dirk Tschentscher:

Bericht der Skiabteilung liegt allen zur Einsicht vor, Diverses umfasst auch Rennlauf Jugend.

Die Abrechnung der DSV- Skischule geht sinnvoll nur saisonweise und ist deshalb jetzt nicht aussagekräftig.

Die Planung für 2004 ist der für 2003 ähnlich, wurde nur an den aktuellen Verbrauch und Bedarf angepasst

Kassenprüfer Axel Rohrberg/Martin Schumacher:

Die Kassenprüfer Axel und Martin stellten keine Differenzen fest.

Lob an Risiko für immer übersichtlichere Belege (nur der Vorgang mit der Praktikantin war zu bemängeln, aber der läuft ja noch....J)

Es sollten immer die Originalbelege abgegeben werden, am besten eine zusammenfassende Übersicht auf der 1. Seite und

- die Belege nachfolgend.
Dem Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig stattgegeben.
- TOP 6 Wahl des neuen Vorstandes
Der 1. Vorsitzende Rainer Jänsch und sein Stellvertreter Jens Zeiler wurden einstimmig wiedergewählt.
Der bisherige restliche Vorstand, bestehend aus dem Jugendwart Uwe Riske, dem Sportwart Michael Quoll, dem Pressewart Niko Buttman, dem Kassenwart Dirk Tschentscher und dem alpinen Rennsportwart Urs Möhlmann (der schon mal Nils kommissarisch fürs nächste Jahr anmelden will), wurde in Blockwahl einstimmig wiedergewählt.
Auch die Kassenprüfer Axel und Martin wurden einstimmig wiedergewählt.
- TOP 7 Bericht der Skischule von Luggi
Im letzten Jahr wurde der VW- Bus angeschafft.
Es gab 1194 Teilnehmer bei den Skifahrten und 63 Teilnehmer bei den Harzfahrten.
Die Teilnahme an Familien- und Kinderfahrten hat stark zugenommen.
In der letzten Skisaison gab es 182 Übungsleiter, in der laufenden Saison 125.
Ab dem 01.01.2004 ist ein neuer Skikeller in der IGS Franz'sches Feld angemietet.
Ausblick: Die Umwandlung der DSV- Skischule in eine gGmbH ist in Planung, der Ablauf bliebe an sich gleich, aber es würde zu einer Entlastung des Vereinskassenwarts kommen.
Am 08. Mai 2004 ist die Saisonabschlussparty im Play-off geplant. Diesmal soll vorweg ein Rahmensportprogramm für Kinder und Erwachsene stattfinden.
Luggi sucht jemanden, der später die Skischule übernehmen will...
- TOP 8 Sonstiges
Am Donnerstag, den 19. Februar 2004 findet in der Christopherus- Schule im AD Raum die Vollversammlung des Gesamtvereins statt, um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Quolli holt Angebote für neue Vereinsskikleidung einer schweizerischen Firma ein, die 3 Jahre nachbestellbar ist. Es folgt eine ausgiebige Diskussion über Bedarf und Sponsoring, die damit endet, dass erst mal das Angebot abgewartet wird.
Die Versammlung endet gegen 21:30h

Schlaglichter zum Skikurs Neukirchen 03.04. – 10.04.04

3 Jahre war ich nun nicht mehr auf dem Wildkogelhaus.

Dann hat mich die Sehnsucht gepackt.

Die Zimmer sind wie eh und je. Die Milben springen auf den Matratzen herum. Der Wasserhahn spritzt Luft. Die „Großen“ müssen in den Duschen in die Knie gehen, da ein Deckel aufgesetzt wurde wegen Kondenswasser. Fritz hat einen neuen Koch, der auch kochen kann. Das Essen war sehr gut. Die Disco ist spitze. Wir haben fast jeden Abend locker getanzt. Sabine, die Bedienung, tanzt auch und bedient gleichzeitig. Ein Energiebündel.

Alles in allem war es eine Superwoche. Wir haben Spaß gehabt.

Fritz, ich komme wieder

Susanna Hartwig

Zum ersten Mal mit CJD

Die ersten Tage schulte uns Britta
danach gings weiter mit der Tine
Sie haben uns vieles beigebracht,
Zur Nacht gings in die Kellerbar,
Taten vom Tag die Beine weh,
Für uns war's eine tolle Zeit
Diese Tour machte uns fit

Gings nach Neukirchen in den Schnee.

Und machte uns beim „Schifoan“ fitter,
sie fuhr mit uns die „Tiefschneeschiene“.
was man so mit 2 Brettern macht.
wo jeder dann zu finden war.
dann half viel Tanz und WKG.
Und nächstes Jahr ist's wieder soweit.
Drum fahr'n wir gerne wieder mit

M+L+C Kuster

Wir waren zum dritten Mal dabei, und jedes Jahr wird's schöner. Dass die Sonne sich selten blicken ließ, hat unsere Stimmung keineswegs getrübt; der Schnee war dafür um so schöner, sowohl zum Ski- als auch zum Schlittenfahren und sogar zum Yeti-Bauen (komplett mit Schneebar und Glühweinausschank). Unser Wildkogel-Koch, Markus, hat uns abendlich mit leckeren Suppen verwöhnt. Dafür durfte er bei unserem Abschluß-Skirennen auf seinem coolen Snowboard mitmachen! Fleißig waren wir nicht nur beim Skifahren, sondern auch beim Tanzen: Bei welchem der beiden Sportarten haben wir eigentlich die meisten Kilometer zurückgelegt? Zwei wichtige Abkürzungen für die Woche waren:

„LL“ = leicht und locker (bezogen auf die richtige Skistellung)

„WKG“ = Wildkogelgeist (kann auch zur Unterstützung einer „LL“-Position eingenommen werden)

Auf den nächsten CJD- Skiurlaub

Familie Bürig

Wie immer so fanden auch dieses Mal wieder Partys in der Disco statt. Es flossen reichlich WKGs und Smirnoffs. Die Stimmung war so gut, dass sogar einige an den Stangen getanzt haben. Eigentlich wollte unser psychologischer Berater Bernd einen Vortrag über den Sinn und Zweck der kalten Stangen in der Disco halten, aber leider ist dieser Vortrag ausgefallen.

Eingestimmt wurden wir durch einen Tanzkurs im argentinischen Tango, geleitet von Dr. Horn. Wild gemischte Pärchen fanden sich nach dem Abendessen in der Disco ein und übten mehr oder weniger erfolgreich Tangoschritte und -figuren. Einige Teilnehmer sah man auf der Piste oder während der Disco heimlich üben.

Annegret Otte

Pinwand

in eigener Sache

Redaktionsschluß für
die Ausgabe **2/04** ist
der **1. Juli 2004!**

Wohnen auf der Sonnen-
seite Braunschweigs.
100m² Erdgeschoßfläche,
Wilhelm-Bode-Str.
gegenüber von 'Michel-
angelo'. Und das schon ab
1.6.2004!?!

Näheres über Urs und
Jenny.
Tel. 0531-3884848 o.
urs_moehlmann@hotmail.com



!!!! Achtung, Achtung !!!!

Saisonabschlußparty am
8.5.2004, 20:00h in der ehe-
maligen Disco 'Off Shore' im
Play Off, Salzdahlumerstr.
137.

Alle Mitglieder und Freunde
sind herzlich eingeladen,
die vergangene Saison
Revue passieren zu lassen.
Tanz bis zum abwinken mit
'DJ Aexel'